



SCHLAADT
GROUP



**NACHHALTIGKEITSBERICHT
2024**

Schlaadt GmbH

Schwalbacher Straße 123, 65391 Lorch am Rhein

INHALTSVERZEICHNIS

1. UNSERE MOTIVATION	1
2. NACHHALTIGE AUSRICHTUNG	4
<i>2.1 NACHHALTIGKEITSZIEL 3: GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN</i>	<i>5</i>
<i>2.2 NACHHALTIGKEITSZIEL 9: INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR</i>	<i>5</i>
<i>2.3 NACHHALTIGKEITSZIEL 12: NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION</i>	<i>6</i>
3. TREIBHAUSGASEMISSIONEN IM VERLAUF	7
4. PROJEKTE	9
<i>4.1 PERSONALENTWICKLUNG</i>	<i>9</i>
4.1.1 AUSBILDUNG UND PERSONALENTWICKLUNG	9
4.1.2 PERSONALENTWICKLUNG UND QUALIFIKATIONSMATRIX	11
4.1.3 NACHHALTIGE MITARBEITERGESCHENKE ZUM FIRMENJUBILÄUM	14
4.1.4 NACHHALTIGE MOBILITÄT	16
<i>4.2 KLIMASCHUTZ UND KLIMAAANPASSUNG</i>	<i>18</i>
4.2.1 ENERGIEERZEUGUNG UND WASSERSTOFFREADYNESS	18
4.2.2 HOCHWASSERSCHUTZ	20
<i>4.3 INNOVATIONEN</i>	<i>24</i>
4.3.1 PRODUKTE	24
4.3.2 PROZESSE	26
5. MASSNAHMENPLAN 2025	28
<i>5.1 OPTIMIERUNG DES ENERGIEVERBRAUCHS</i>	<i>28</i>
<i>5.2 NACHHALTIGE KREISLAUFWIRTSCHAFT</i>	<i>29</i>
<i>5.3 PERSONALENTWICKLUNG UND FÜHRUNGSKULTUR</i>	<i>30</i>
6. FAZIT	32
7. WEITERFÜHRENDE LINKS	34
8. ABBILDUNGEN	35
9. IMPRESSUM	36

1. UNSERE MOTIVATION

Seit 120 Jahren steht die Schlaadt Group mit inzwischen 285 Mitarbeitenden und vier deutschen Standorten für wegweisende Lösungen in der sicheren Verpackung aus Partikelschaum. Als innovatives Traditionsunternehmen verbinden wir bewährte Werte mit dem Streben nach Nachhaltigkeit - immer mit dem Ziel, mit unseren Produkten Wertvolles zu schützen und zu sichern.

**SCHLAADT SCHÜTZT
UND SICHERT**

Mit dem Nachhaltigkeitsbericht 2024 setzt die Schlaadt Group ihren konsequenten Weg des verantwortungsvollen und nachhaltigen Wirtschaftens fort. Dem Leitsatz „Fortschritt durch Nachhaltigkeit“ folgend spiegelt der Bericht das starke Engagement wider, ökologische, soziale und ökonomische Aspekte miteinander zu verbinden, um langfristig eine nachhaltige Zukunft zu sichern.



Abbildung 1: Geschäftsführer Walter Hitziger

Die Geschäftsführung, bestehend aus Walter Hitziger, Max Menninger und Stefan Hauer, steuert diesen Kurs mit Weitblick und klarer Orientierung an den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen. Dazu zählen insbesondere die Ziele 3 (Gesundheit und Wohlergehen), 9 (Industrie, Innovation und Infrastruktur) und 12 (Nachhaltiger Konsum und Produktion). Das Unternehmen stellt sich der Herausforderung, seine Aktivitäten nicht nur wirtschaftlich effizient, sondern auch klimafreundlich und ressourcenschonend zu gestalten.

Im Jahr 2024 standen zentrale Themen im Fokus, darunter deutliche Fortschritte in der Personalentwicklung, der Dampferzeugung zur effizienten und umweltfreundlichen Energieversorgung sowie ambitionierte Maßnahmen zur

Verbesserung des Hochwasserschutzes am Firmensitz in Lorch am Rhein. Besonders hervorzuheben sind auch Innovationen im Umgang mit dem Rohstoff rEPP, die nicht nur eine höhere Ressourceneffizienz ermöglichen, sondern auch die Position der Schlaadt Gruppe als Innovationsführer stärken. Zudem wurden die Maßnahmen zur Erfassung und Reduzierung der Klimaauswirkungen vertieft, wobei ein harmonisches und engagiertes Team gemeinsam Maßnahmen erarbeitet und erfolgreich umsetzt.



Abbildung 2: Geschäftsführer Max Menninger

Die nachhaltige Ausrichtung des Unternehmens zeigt sich auch in der strategischen Verankerung der Kernelemente Effizienz, Ressourcenschonung und gesellschaftliche Verantwortung. Der Bericht knüpft an die Ergebnisse des Jahres 2023 an und zeigt auf, wie die damals gesetzten Ziele durch konkrete Maßnahmen weiterentwickelt wurden. Diese Weiterentwicklung bildet nicht nur die Grundlage für eine verbesserte Klimabilanz, sondern unterstreicht auch das Bestreben des Unternehmens, seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern.



Abbildung 3: Geschäftsführer Stefan Hauer

Der vorliegende Bericht dient nicht nur als Kontrollinstrument zur Überprüfung und Verbesserung der Maßnahmen, sondern ist ein aktives Instrument, um neue Perspektiven und Potenziale für die nachhaltige Ausrichtung des Unternehmens zu erschließen. Er ist Ausdruck des unternehmerischen Selbstverständnisses von Schlaadt: Verantwortung übernehmen, Werte schützen und Innovationen vorantreiben. Die Schlaadt Group lädt alle Stakeholder ein, diesen Weg aktiv zu begleiten und gemeinsam an einer nachhaltigen Zukunft zu

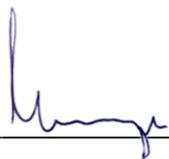
arbeiten.

Wir danken allen unseren Mitarbeitenden, Partnern und Stakeholdern für ihr Engagement, ihren Beitrag und ihre Unterstützung, die es uns ermöglichen, unsere Nachhaltigkeitsziele mit Leben zu füllen. Gemeinsam gestalten wir eine sichere und nachhaltige Zukunft.

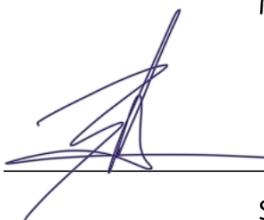
Lorch am Rhein, den 16. Juni 2025

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "W. Hitziger", written above a horizontal line.

Walter Hitziger

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Max Menninger", written above a horizontal line.

Max Menninger

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Stefan Hauer", written above a horizontal line.

Stefan Hauer

2. NACHHALTIGE AUSRICHTUNG



Abbildung 4: Die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung

Die Schlaadt Group verfolgt eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie, die tief in ihren Grundwerten und Geschäftspraktiken verankert ist. Unsere nachhaltige Ausrichtung basiert auf der Überzeugung, dass wirtschaftlicher Erfolg sowie ökologische und soziale Verantwortung untrennbar miteinander verbunden sind. Ausgehend von den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDG) haben wir drei Schwerpunkte definiert: Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3), Wirtschaft, Innovation und Infrastruktur (SDG 9) sowie Nachhaltiger Konsum und Produktion (SDG 12).



Abbildung 5: Ziele für Nachhaltige Entwicklung

2.1 NACHHALTIGKEITSZIEL 3: GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



Abbildung 6: Nachhaltigkeitsziel 3: Gesundheit und Wohlergehen

Dieses Ziel spiegelt sich direkt in unseren Produkten wie Kindersitzen und Schutzelementen wider, die einen wichtigen Beitrag zu Sicherheit und Gesundheit leisten. Gleichzeitig fühlen wir uns verpflichtet, unseren Mitarbeitenden ein Arbeitsumfeld zu bieten, das von Respekt, fairer Entlohnung und lebensphasenorientierten Arbeitsmodellen geprägt ist. Nur wenn wir Zufriedenheit und Wohlbefinden im Team fördern, können wir als Arbeitgebermarke nachhaltig wachsen.

2.2 NACHHALTIGKEITSZIEL 9: INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

Der Innovationsgeist steht im Mittelpunkt unserer Entwicklungsstrategie. Die Schlaadt Group investiert kontinuierlich in Forschung und Entwicklung, um technologische Lösungen zu entwickeln, die den steigenden Anforderungen an Nachhaltigkeit und Effizienz gerecht werden. Dazu gehören die Integration neuer Materialien, die Weiterentwicklung energieeffizienter Produktionsprozesse und das Streben nach industriellen Spitzenleistungen.



Abbildung 7: Nachhaltigkeitsziel 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur

2.3 NACHHALTIGKEITSZIEL 12: NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION



Abbildung 8: Nachhaltigkeitsziel 12:
Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, Verantwortung für den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte zu übernehmen. Dazu gehören die Einführung von Maßnahmen zur Kreislaufwirtschaft, Abfallvermeidung und Ressourcenschonung. Wir setzen auf innovative Ansätze, um Verpackungsmaterialien so effizient wie möglich einzusetzen und gleichzeitig Umweltbelastungen zu minimieren. Darüber hinaus arbeiten wir daran, unsere Produktionsprozesse kontinuierlich zu verbessern.

Unsere Strategie basiert auf einem integrativen Ansatz, der die Bedürfnisse unserer Kunden, unserer Mitarbeitenden und der Umwelt gleichermaßen berücksichtigt. Als Flussanrainer sind wir uns der Herausforderungen des Klimawandels bewusst und begegnen ihnen mit gezielten Anpassungsmaßnahmen, zum Beispiel durch den Einsatz moderner Technologien zum Hochwasserschutz. Gleichzeitig investieren wir in erneuerbare Energien und optimieren kontinuierlich unseren CO₂-Fußabdruck.

3. TREIBHAUSGASEMISSIONEN IM VERLAUF

GESAMTEMISSIONEN 2023

Bevor die Treibhausgasemissionen für das Jahr 2024 betrachtet werden können, muss an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass für das Jahr 2023 bei der Erstellung des Treibhausgasprotokolls zwei wesentliche Änderungen vorgenommen wurden. Zum einen wurden vermeintliche THG-Emissionen aus Pentan beim Einsatz von EPP, welche für das Jahr 2023 angenommen wurden, gestrichen. Die Emissionen sind Bestandteil der Scope 3-Emissionen im Einkauf des betreffenden Materials.

Die zweite Änderung betrifft fast alle eingekauften Rohstoffe, diese wurden mit einem aktuellen Life Cycle Assessment (LCA), welches erst im Jahr 2024 von EUMEPS zur Verfügung gestellt wurde, begründet. Das LCA hat vor dem Hintergrund aktueller Recycling-technologien verminderte Emissionswerte ausgewiesen. Sämtliche Mengen wurden nachberechnet.

Eine weitere Änderung betrifft den eingekauften Strom, welcher Emissionsdaten von „location based“ auf „market based“ korrigierte, hier waren Softwareeinstellungen für die Änderung maßgeblich. Die Änderung erfolgte mit einem Softwareupdate.

Die korrigierten Scopes für das Jahr 2023 lauten wie folgt:

- Scope 1: 1.258,31 t CO₂e
- Scope 2: 5.030,32 t CO₂e
- Scope 3: 14.600,43 t CO₂e.

Die Gesamtemissionen betragen im Vorjahr 20.889,06 t CO₂e, diese galt es zu reduzieren.

GESAMTEMISSIONEN 2024

Im Jahr 2024 konnten wir unsere Treibhausgasemissionen senken und einen bedeutenden Fortschritt in unserer Klimastrategie erzielen. Die Gesamtemissionen der Schlaadt Group belaufen sich auf 18.893,59 t CO₂e (–1.995,04 t CO₂e im Vergleich zu 2023), was einer Einsparung von rund 9,5 % gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Eine detaillierte Betrachtung der einzelnen Scopes zeigt die folgenden Werte:

- Scope 1: 1.105,62 t CO₂e (–152,69 t CO₂e ggü. 2023)
- Scope 2: 4.452,6 t CO₂e (–577,72 t CO₂e ggü. 2023)
- Scope 3: 13.335,37 t CO₂e (–1.264,63 t CO₂e ggü. 2023)

Unsere Maßnahmen zeigen bereits erste messbare Erfolge und bestätigen unseren Weg zu einer klimafreundlicheren Unternehmensstrategie. Auch in den kommenden Jahren werden wir gezielt daran arbeiten, unsere Emissionen weiter zu senken und neue klimafreundliche Innovationen zu implementieren, um unsere langfristigen Klimaziele zu erreichen.

4. PROJEKTE

Schlaadt verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie, die ökologische, soziale und ökonomische Verantwortung miteinander verbindet. Im Jahr 2024 wurden entscheidende Projekte in den Bereichen Personalentwicklung, Klimaschutz und Klimaanpassung sowie Innovationen umgesetzt, die das Unternehmen zukunftsfähig machen. Die gezielte Förderung der Mitarbeitenden stärkt die Unternehmenskultur und sichert langfristig die Wettbewerbsfähigkeit.

4.1 PERSONALENTWICKLUNG

4.1.1 AUSBILDUNG UND PERSONALENTWICKLUNG

Die Entwicklung der Mitarbeitenden steht bei Schlaadt im Mittelpunkt einer nachhaltigen Unternehmensstrategie. Im Jahr 2024 wurden zahlreiche Initiativen ins Leben gerufen, um Talente zu gewinnen, bestehende Mitarbeitende zu fördern und die Unternehmenskultur weiterzuentwickeln. Diese Maßnahmen tragen maßgeblich zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit des Unternehmens bei und stärken zugleich die soziale Nachhaltigkeit.

RECRUITING-VIDEOS ALS ERFOLGSFAKTOR FÜR NEUEINSTELLUNGEN

Mit der Erstellung von innovativen und zielgruppengerechten Recruiting-Videos hat Schlaadt neue Maßstäbe in der Personalgewinnung gesetzt. Die Videos richten sich an verschiedenen Zielgruppen, darunter Auszubildende in den Berufen Industriekaufleute, Betriebselektriker, Industriemechaniker und Fachinformatiker sowie Produktionsmitarbeitende, Schichtführer und Traktorfahrer an den Standorten Lorch, Dillingen und Bretzfeld.

Dieser moderne Ansatz hat dem Unternehmen geholfen, zahlreiche Neueinstellungen zu realisieren - vor allem in der Produktion, aber auch in anderen Unternehmensbereichen wie der Verwaltung. So konnte Schlaadt nicht nur den akuten Personalbedarf decken, sondern auch langfristig starke Teams aufbauen.

LEARNING JOURNEY „ERFOLG DURCH KOMMUNIKATION UND FÜHRUNG“

Um Führungskräfte nachhaltig zu stärken und auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten, wurde im November 2024 die Learning Journey „Erfolg durch Kommunikation und Führung“ gestartet. Das Programm, das im

November startete, richtet sich speziell an Führungskräfte und vermittelt praxisnahe Ansätze zur Verbesserung der Kommunikations- und Führungsfähigkeiten. Die Initiative unterstreicht den Anspruch von Schlaadt, die persönliche und fachliche Entwicklung der Mitarbeitenden in den Mittelpunkt zu stellen.

STRATEGISCHE AUSBILDUNGS-KOOPERATIONEN

In Zusammenarbeit mit den Unternehmen Tenneco und ESWE schließt Schlaadt gezielt Lücken im eigenen Ausbildungsportfolio. Durch diese Partnerschaften erhalten Auszubildende Zugang zu umfassenden und abwechslungsreichen Lerninhalten, die über die internen Möglichkeiten hinausgehen. Diese Kooperationen fördern nicht nur die fachliche Qualifikation der Auszubildenden, sondern stärken auch die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern.



Abbildung 9: Recruiting-Video - Bewirb dich JETZT



Abbildung 10: Recruiting-Video - Wir suchen DICH

PRÄSENZ AUF DEN RHEINGAUER AUS- BILDUNGSTAGEN

2024 war Schlaadt auf den Rheingauer Ausbildungstagen vertreten, um junge Talente für eine Karriere im Unternehmen zu begeistern. Der aktive Austausch mit potenziellen Auszubildenden und die Möglichkeit, das Unternehmen und seine Werte persönlich vorzustellen, trugen dazu bei, das Interesse an den vielfältigen Ausbildungsangeboten zu steigern.

Mit diesen vielfältigen Maßnahmen unterstreicht Schlaadt sein Engagement für eine nachhaltige Personalpolitik. Die gezielte Förderung von Mitarbeitenden, die Schaffung attraktiver

Ausbildungs- und Karriereperspektiven sowie die aktive Ansprache potenzieller Talente spiegeln das Bestreben wider, nicht nur den Erfolg des Unternehmens, sondern auch das Wohl und die Entwicklung der Mitarbeitenden in den Fokus zu rücken. Diese Bemühungen stehen im Einklang mit den ESRS-Zielen des Unternehmens und tragen dazu bei, ein stabiles und zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld zu schaffen.

4.1.2 PERSONALENTWICKLUNG UND QUALIFIKATIONSMATRIX

Die Überarbeitung der Qualifikationsmatrix im gewerblichen Bereich ist ein entscheidender Schritt, um die Grundlagen für die Lohnerhöhung 2025 zu schaffen. Ein klar strukturiertes Bewertungssystem fördert nicht nur die individuelle Entwicklung der Mitarbeitenden, sondern trägt auch zur sozialen Nachhaltigkeit und langfristigen Wettbewerbsfähigkeit bei.

VORGEHENSWEISE

1. Bestimmung der relevanten Qualifikationen:

In enger Abstimmung mit den Abteilungsleitern der Bereiche Produktion, Logistik, Betriebs-handwerk sowie Werkzeugvorbereitung/-umbau wurden die Schlüsselqualifikationen definiert, die die Grundlage der Matrix bilden.

2. Bewertung der Mitarbeitenden:

Die Bewertung der Mitarbeitenden erfolgt auf einer Skala von 0 bis 4, wobei jede Stufe den Grad der Qualifikation, Selbständigkeit und Flexibilität der Mitarbeitenden in Bezug auf ihre Aufgaben und Tätigkeiten darstellt. Die differenzierte Bewertungsskala ermöglicht eine transparente und objektive Bewertung der Qualifikationen, die sowohl den individuellen Entwicklungsstand als auch die Einsatzmöglichkeiten der Mitarbeitenden berücksichtigt.

3. Abstimmung mit Betriebsrat und Geschäftsführung:

Die erarbeiteten Ergebnisse und Kriterien werden mit dem Betriebsrat und der Geschäftsführung diskutiert, um eine einheitliche Grundlage für die Lohnerhöhungen zu schaffen.

4. Mitarbeitergespräche:

Gezielte Mitarbeitergespräche im Jahr 2025 bieten die Möglichkeit, die Entwicklungen und Ziele des Vorjahres (2024) zu reflektieren und festzulegen.

Die überarbeitete Qualifikationsmatrix trägt nicht nur zur gezielten Förderung der Mitarbeitenden bei, sondern unterstützt auch zentrale ESRS-Ziele der Schlaadt Group. Sie verbindet soziale Verantwortung mit transparenten Prozessen und einer strategischen Weiterentwicklung der internen Qualifikationsstruktur. Diese Aspekte stärken langfristig die Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens.



Bild von StartupStockPhotos auf Pixabay

Abbildung 11: Meeting

SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Die überarbeitete Qualifikationsmatrix unterstützt die soziale Nachhaltigkeit in unserem Unternehmen, indem sie Transparenz in die Bewertung der Mitarbeitenden bringt. Die gezielte Identifikation von Qualifikationslücken zeigt nicht nur auf, in welchen Bereichen Schulungsbedarf besteht, sondern eröffnet auch die Möglichkeit, die individuelle Weiterbildung gezielt zu fördern. Damit wird die persönliche und berufliche Entwicklung der Mitarbeitenden unterstützt, was deren Zufriedenheit und Motivation nachhaltig steigert. Gleichzeitig trägt die Kompetenzförderung zur Stärkung der sozialen Verantwortung im Unternehmen Schlaadt bei.

GLEICHBEHANDLUNG UND TRANSPARENZ

Die Umsetzung klar definierter und messbarer Kriterien in der Qualifikationsmatrix gewährleistet eine faire und objektive Beurteilung der Mitarbeitenden. Dies schafft nicht nur Vertrauen, sondern stellt auch sicher, dass alle Mitarbeitenden unter den gleichen Bedingungen beurteilt werden. Entscheidungen, insbesondere in Bezug auf Lohn-

erhöhungen, werden so für alle Beteiligten nachvollziehbar. Diese Transparenz fördert das Gerechtigkeitsempfinden im Unternehmen und stärkt langfristig die Mitarbeiterbindung.

LANGFRISTIGE WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

Eine gut strukturierte Qualifikationsmatrix trägt entscheidend zur Sicherung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens Schlaadt bei. Durch die gezielte Verbesserung der internen Qualifikationsstruktur wird dem Fachkräftebedarf proaktiv begegnet. Dies dient nicht nur der Weiterentwicklung der vorhandenen Mitarbeitenden, sondern auch der Effizienz- und Qualitätssteigerung der Arbeitsprozesse. Die Fähigkeit, sich flexibel auf neue Anforderungen einzustellen, wird gestärkt, wodurch das Unternehmen besser auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet ist und seine Position am Markt behaupten kann.

Die Qualifikationsmatrix zeigt wichtige Aspekte wie Kooperation, Kommunikation und Kultur auf. Diese Faktoren bilden die Grundlage für eine objektive Bewertung und stärken gleichzeitig die Unternehmenskultur. Die Integration der oben genannten Aspekte zeigt, dass nicht nur Fachkompetenz, sondern auch soziale Kompetenz und Teamgeist einen hohen Stellenwert haben. Durch dieses strukturierte Vorgehen wird nicht nur die Basis für eine faire Lohnerhöhung geschaffen, sondern auch die persönliche Entwicklung der Mitarbeitenden gezielt gefördert und die ESRS-Strategie in unserem Unternehmen gestärkt.

4.1.3 NACHHALTIGE MITARBEITERGESCHENKE ZUM FIRMENJUBILÄUM

Das 120-jährige Jubiläum von Schlaadt im Jahr 2024 ist ein wichtiger Meilenstein in der Unternehmensgeschichte - ein Anlass, um auf die gemeinsamen Erfolge zurückzublicken und gleichzeitig die Zukunft bewusst nachhaltig zu gestalten. Als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung erhielten die Mitarbeitenden zum Jahresende hochwertige, umweltfreundliche Geschenke, die nicht nur Freude bereiten, sondern auch einen aktiven Beitrag zu einer nachhaltigen Lebensweise leisten.

Die Geschenksets wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt und enthielten eine Auswahl an Produkten, die den Alltag erleichtern und bewusst Einwegartikel ersetzen sollen. Dazu gehörten Keramiktassen, Trinkflaschen aus Edelstahl, Thermobecher aus Edelstahl und robuste BPA-freie Lunchboxen, die speziell dafür entwickelt wurden, den Verbrauch von Einwegbechern und -verpackungen zu reduzieren - sei es für den Kaffee im Büro oder für die Mitnahme von Lebensmitteln unterwegs. Ergänzt werden die Sets durch praktische rPET-Tragetaschen sowie hochwertige Notizbücher, die ebenfalls aus nachhaltigen Materialien bestehen.

Mit dieser Aktion setzt Schlaadt bewusst ein Zeichen für gelebte Nachhaltigkeit im Arbeitsalltag. Die Geschenke sind nicht nur Ausdruck der Wertschätzung gegenüber den Mitarbeitenden, sondern leisten auch einen aktiven Beitrag zur Reduktion des unternehmensweiten ökologischen Fußabdrucks.

Die Initiative zeigt, dass Nachhaltigkeit nicht nur eine strategische Unternehmensentscheidung ist, sondern eine Philosophie, die im gesamten Unternehmen gelebt wird. Indem die Mitarbeitenden ermutigt werden, umweltfreundliche Alternativen zu nutzen, fördert Schlaadt eine Kultur der Verantwortung und des bewussten Konsums. Jedes Produkt unterstützt die Mitarbeitenden dabei, ihren persönlichen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten - sei es durch die Vermeidung von Plastikmüll, die Reduktion von Verpackungsabfällen oder den vermehrten Einsatz von langlebigen Materialien.

Dieses Engagement unterstreicht die gesellschaftliche Verantwortung von Schlaadt und zeigt, dass nachhaltiges Denken nicht nur in den Geschäftsprozessen verankert ist, sondern auch aktiv in die Unternehmenskultur integriert wird. Mit den Jubiläumsgeschenken schafft Schlaadt eine direkte Verbindung zwischen Wertschätzung und Umweltbewusstsein - eine symbolische, aber wirkungsvolle Geste, die langfristig zu positiven Veränderungen beiträgt.

4.1.4 NACHHALTIGE MOBILITÄT

Die Förderung nachhaltiger Mobilitätskonzepte ist ein zentrales Anliegen moderner Unternehmen, die ihrer Verantwortung gegenüber Umwelt, Mitarbeitenden und Gesellschaft gerecht werden wollen. Mit der Einführung von EuroRad, einem innovativen Fahrradleasingprogramm, geht Schlaadt einen wichtigen Schritt in Richtung nachhaltige Mobilität. Das Programm unterstützt nicht nur die persönliche Flexibilität der Mitarbeitenden, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele.

Um die Attraktivität und Effektivität des Programms zu gewährleisten, wurde EuroRad so gestaltet, dass es allen Beteiligten vielfältige Vorteile bietet. In der Schlaadt Group stehen derzeit insgesamt 39 Fahrräder zur Verfügung, davon 36 moderne E-Bikes. Diese Kombination aus klassischen Fahrrädern und elektrisch unterstützten Modellen spricht eine breite Zielgruppe an - von Mitarbeitenden mit längeren Arbeitswegen bis hin zu jenen, die das Fahrrad in der Freizeit nutzen möchten.

ZIELE UND BESONDERHEITEN DES EUORAD-PROGRAMMS

Mit der Einführung des Fahrradleasings werden mehrere Hauptziele verfolgt: Einerseits soll unser ökologischer Fußabdruck durch den Umstieg von motorisierten Verkehrsmitteln auf emissionsfreie Alternativen reduziert werden. Zum anderen wird den Mitarbeitenden eine flexible und kostengünstige Mobilitätslösung angeboten, die sowohl für den Arbeitsweg als auch für private Zwecke genutzt werden kann.

Eine Besonderheit des Programms sind die steuerlichen Vorteile, welche die Leasingkosten deutlich reduzieren. Dadurch erhalten die Schlaadt-Mitarbeitenden Zugang zu hochwertigen Fahrrädern und E-Bikes ohne hohe Anschaffungskosten. Darüber hinaus fördert das Konzept die Erhaltung der persönlichen Gesundheit, da es die Möglichkeit bietet, Bewegung in den Alltag zu integrieren.

NACHHALTIGKEIT UND UMWELTSCHUTZ IM FOKUS

Ein zentraler Vorteil von EuroRad liegt im Bereich des Umweltschutzes. Die verstärkte Nutzung von Fahrrädern und insbesondere von E-Bikes bietet eine emissionsfreie Alternative zum Auto und reduziert damit den CO₂-Ausstoß erheblich. Gerade auf längeren Strecken ermöglichen E-Bikes eine klimafreundliche Fortbewegung, ohne auf Komfort verzichten zu müssen. Mit dieser Initiative zeigt Schlaadt ein klares Bekenntnis zum Umweltschutz und stärkt seine Rolle als verantwortungsbewusstes Unternehmen.



Abbildung 12: EuroRad in der Firma Schlaadt

AUSBLICK UND WEITERENTWICKLUNG

Die Einführung von EuroRad ist bei uns der Auftakt zu einer langfristigen Mobilitätsstrategie. Denkbar wären in Zukunft beispielsweise zusätzliche Maßnahmen wie die Bereitstellung von Ladestationen für E-Bikes oder die Integration weiterer nachhaltiger Konzepte wie Car-Sharing. Bonusprogramme für regelmäßige Fahrradnutzende könnten ebenfalls eingeführt werden, um die Akzeptanz und Nutzung weiter zu steigern.

Mit EuroRad schafft Schlaadt eine innovative Verbindung von Nachhaltigkeit, moderner Technik und Mitarbeiterförderung. Die Initiative trägt nicht nur dazu bei, den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren, sondern steigert auch das Wohlbefinden und die Motivation der Mitarbeitenden. Nachhaltige Mobilität wird so zur Grundlage einer zukunftsorientierten und verantwortungsbewussten Unternehmenskultur.

4.2 KLIMASCHUTZ UND KLIMAAANPASSUNG

4.2.1 ENERGIEERZEUGUNG UND WASSERSTOFF-READINESS

Schlaadt ist fest entschlossen, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und Nachhaltigkeit aktiv in den Unternehmensalltag zu integrieren. Das Unternehmen setzt auf eine Vielzahl von Maßnahmen, die sowohl auf die Reduktion von CO₂-Emissionen als auch auf den Schutz der Umwelt und der Mitarbeitenden ausgerichtet sind.

EFFIZIENTE DAMPFERZEUGUNG

Für die Produktion der hochwertigen Verpackungen aus Partikelschaum setzt Schlaadt auf eine Kraft-Wärme-Kopplung. Dies ermöglicht die Erzeugung von Strom und Dampf auf die technisch effizienteste Weise. Diese innovative Technologie ermöglicht es, Energie aus internen Prozessen effizient zu nutzen und so den Energieverbrauch nachhaltig



Abbildung 13: Energieerzeugung

zu senken. Dadurch verringert sich die Abhängigkeit von externen Energielieferanten und Schlaadt kann seinen ökologischen Fußabdruck deutlich verbessern. Die Maßnahme ist ein wichtiger Schritt zu mehr Unabhängigkeit und Ressourceneffizienz.

KLIMANEUTRALE PRODUKTION DER ZUKUNFT

Mit dem Nachhaltigkeitsbericht 2023 hat Schlaadt erstmals den CO₂-Fußabdruck entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Scope 1 bis 3) ermittelt. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 20.889,06 tCO₂e erzeugt, vgl. Kapitel 3. Dabei hat sich gezeigt, dass nur ein geringer Teil der Emissionen aus den eigenen Aktivitäten stammen, der Großteil wird durch Vor- und Nach-Emittenten in der Lieferkette verursacht.

Für das Jahr 2024 wurden 18.893,59 t CO₂e berechnet, die über die gesamte Wertschöpfungskette erzeugt wurden. Schlaadt nutzt auch zukünftig seine Möglichkeiten, diese Emissionen aktiv zu mindern.

Wir setzen verstärkt auf erneuerbare Energien und investieren in effiziente Technologien zur Energieeinsparung. Eine entscheidende Rolle spielt dabei die Vorbereitung auf die Integration von Wasserstoff in das Erdgasnetz. Schon heute sind wir „Wasserstoff-Ready“ aufgestellt und können in Zukunft komplett klimaneutral produzieren.

ERFÜLLUNG MODERNSTER UMWELTSTANDARDS

Wir erfüllen konsequent modernste Umweltstandards und stellen sicher, dass alle Produktions- und Betriebsabläufe höchsten ökologischen Ansprüchen genügen. Dazu gehören unter anderem die Reduktion von Abfällen, die Minimierung von Emissionen und der nachhaltige Umgang mit Ressourcen. Regelmäßige Überprüfungen und Optimierungen sorgen dafür, dass Schlaadt in Sachen Umweltverträglichkeit immer auf dem neuesten Stand ist.

LÄRMSCHUTZ FÜR MITARBEITENDE UND UMWELT

Ein weiterer Aspekt des Klimaschutzes ist der aktive Lärmschutz. Die Schlaadt Group setzt moderne Technologien und Konzepte ein, um Lärmemissionen zu reduzieren und damit das Wohlbefinden der Mitarbeitenden und der umliegenden Anwohner zu fördern. Diese Maßnahmen zeigen, dass Umwelt- und Mitarbeiterschutz bei uns Hand in Hand gehen.

EMISSIONSREDUKTION DURCH NEUEN ABGASTRAKT

Mit der Installation einer neuen, hocheffizienten Abgasreinigungsanlage setzen wir ein weiteres Zeichen für den Klimaschutz. Diese Anlage wurde speziell entwickelt, um die Abgase aus den Produktionsprozessen zu filtern und die Schadstoffe deutlich zu reduzieren. Damit trägt der neue Abgastrakt nicht nur zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben bei, sondern ermöglicht auch eine deutliche Verbesserung der Luftqualität.

Mit diesen Maßnahmen zeigt die Schlaadt Group eindrucksvoll, wie Klimaschutz und unternehmerisches Handeln miteinander verbunden werden können. Durch den Einsatz innovativer Technologien, die Einhaltung hoher Umweltstandards und den Fokus auf Nachhaltigkeit stärken wir unsere Vorreiterrolle im Bereich Klimaschutz und legen gleichzeitig den Grundstein für eine klimafreundliche Zukunft.

4.2.2 HOCHWASSERSCHUTZ

Klimaanpassung ist ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Ausrichtung von Schlaadt, insbesondere vor dem Hintergrund der zunehmenden Herausforderungen durch den Klimawandel. Die Ergebnisse der durchgeführten Klimarisikoanalyse haben die Dringlichkeit dieser Anpassung deutlich gemacht: So ist der Standort Lorch aufgrund seiner geografischen und topografischen Lage in den Flora-Fauna-Habitaten des Taunusvorlandes zum Rhein hin sowie seiner Tallage an einem Fließgewässer besonders anfällig für Hoch- und Niedrigwasserereignisse. Vergangene Ereignisse wie das Hochwasser vom 30. Mai 2016, bei dem Teile des Betriebsgeländes überflutet wurden, verdeutlichen die weitreichenden Risiken solcher Naturereignisse.

HERAUSFORDERUNGEN FÜR EINEN PRODUZIERENDEN BETRIEB

Wasserschäden oder Überschwemmungen auf dem Betriebsgelände können für ein produzierendes Unternehmen wie Schlaadt schwerwiegende Folgen haben:

1. Unterbrechung der Produktion:

Überschwemmungen können Produktionsanlagen beschädigen oder lahmlegen, was zu kostspieligen Betriebsunterbrechungen führt. Auch Maschinen, Werkzeuge und Materialien

können in Mitleidenschaft gezogen werden, was die Wiederaufnahme der Produktion verzögern kann.

2. Schäden an der Infrastruktur:

Hochwasser kann Gebäude, technische Anlagen und Lagerflächen zerstören oder beschädigen, was zu erheblichen Reparatur- und Wiederherstellungskosten führt. Insbesondere in Tallagen kann stehendes Wasser die Bausubstanz nachhaltig schädigen.

3. Verlust von Stoffen und Produkten:

Rohstoffe, Halbfertig- und Fertigprodukte, die sich in Lagerhallen oder Produktionsbereichen befinden, können durch Wasser beschädigt oder unbrauchbar werden. Dies führt nicht nur zu direkten finanziellen Verlusten, sondern auch zu Verzögerungen bei der Belieferung von Kunden.

4. Beeinträchtigung der Lieferketten:

Hochwasserschäden können die Logistik erheblich beeinträchtigen, sowohl die Versorgung mit Rohstoffen als auch die Distribution der Produkte. Dies hat direkten Einfluss auf die Kundenzufriedenheit und die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

5. Gefährdung des Personals:

Überflutete Bereiche können die Sicherheit der Mitarbeitenden gefährden, zum Beispiel durch rutschige Böden, kontaminiertes Wasser oder elektrische Gefahren. Dies erfordert umfassende Schutzmaßnahmen, um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden zu gewährleisten.

KLIMAAANPASSUNG BEI SCHLAADT

Schlaadt hat im Jahr 2024 einen umfassenden Hochwasserschutz geplant, der im Jahr 2025 vollständig einsatzbereit sein wird. Für die Umsetzung dieser Schutzmaßnahme sind Investitionsausgaben (CapEx) in Höhe von 40.871,74 € brutto vorgesehen. Diese Kosten umfassen die Anschaffung und Installation des Schutzsystems, das langfristig als strategischer Vermögenswert für das Unternehmen dienen wird.

Neben diesen einmaligen Investitionskosten fallen auch laufende Betriebskosten (OpEx) an, die für die regelmäßige Wartung des Schutzsystems und Schulung des Krisenteams notwendig sind. Diese Betriebskosten stellen die Funktionalität des Hochwasserschutzsystems sicher und gewährleisten, dass Schlaadt im Ernstfall schnell und effektiv auf Hochwasserereignisse reagieren kann.

Die Hochwasserschutzmaßnahmen sind eng mit unserer Klimaanpassungsstrategie verknüpft. Durch die Kombination von technischer Prävention, organisatorischer Vorbereitung und Investitionen in robuste Infrastruktur zeigt Schlaadt ein hohes Maß an Verantwortung gegenüber seinen Mitarbeitenden und Betriebsabläufen. Gleichzeitig leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Resilienz gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels.



Abbildung 14: Installierter Hochwasserschutz am Standort Lorch



Abbildung 15: Hochwasserschutz in Aufbewahrungsboxen

Mit diesen gezielten Anpassungsmaßnahmen machen wir deutlich, dass Klimaanpassung nicht nur ein abstraktes Konzept, sondern eine konkrete Handlungsstrategie ist. Die Umsetzung des Hochwasserschutzsystems stärkt die langfristige Sicherheit und Widerstandsfähigkeit unseres Unternehmens und schützt sowohl seine Werte als auch die Menschen, die dort arbeiten.

4.3 INNOVATIONEN

4.3.1 PRODUKTE

Mit der Produktion des „Lieblingskorbes“ setzt Schlaadt ein klares Zeichen für Innovation und zukunftsorientierte Produktentwicklung. Während das Unternehmen bisher vor allem als verlängerte Werkbank für kundenspezifische Lösungen agierte, präsentiert Schlaadt mit dem Lieblingskorb erstmals eine Neuentwicklung - ein Produkt, das die Kompetenz in der Verarbeitung von Partikelschaumstoffen mit einem visionären Designansatz verbindet.

Der Lieblingskorb ist das Ergebnis einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Schlaadt und der EPP-Design GmbH & Co. KG, die das Produkt entwickelt hat und vermarktet. Diese Partnerschaft verbindet technologische Innovation mit praxisnaher Umsetzung und zeigt, wie sich Expertise in der Materialverarbeitung und Designkompetenz ideal ergänzen können. Weitere Informationen zum Produkt finden Sie unter lieblingskorb.de.



Abbildung 16: Lieblingskorb

Der Lieblingskorb ist weit mehr als ein praktischer Begleiter beim Einkauf oder Picknick - er verkörpert eine neue Zeit des nachhaltigen Produktdesigns. Die Kombination aus innovativen Materialien, durchdachter Funktionalität und ästhetischem Design macht ihn

zu einem echten Blickfang. Dabei folgt das Design nicht nur ästhetischen Prinzipien, sondern erfüllt auch höchste ergonomische und praktische Ansprüche.

INNOVATIVE EIGENSCHAFTEN DES LIEBLINGSKORBS

- **Thermoisolierung:** Dank seiner isolierenden Eigenschaften hält der Korb Speisen und Getränke zuverlässig kühl oder warm und ist damit ideal für Einkauf und Freizeit.
- **Leicht und robust:** Durch die intelligente Materialauswahl ist der Korb federleicht und dennoch äußerst robust - die perfekte Symbiose aus Stabilität und Handlichkeit.
- **Ergonomisch und ästhetisch:** Das Design vereint Stil und Funktion. Die geschwungene Linienführung und die durchdachte Konstruktion sorgen für maximalen Komfort und ein modernes Erscheinungsbild.
- **Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten:** Eine große Auswahl an Farben und Zubehör ermöglicht es, den Korb nach persönlichen Vorlieben zu gestalten - ob schlicht und elegant oder farbenfroh und ausdrucksstark.

INNOVATION UND NACHHALTIGKEIT IM FOKUS

Mit dem Lieblingskorb beweisen Schlaadt und die EPP-Design GmbH & Co. KG, dass Nachhaltigkeit und Innovation Hand in Hand gehen können. Beide Unternehmen setzen gezielt auf moderne Fertigungstechnologien und hochwertige Materialien, um ein Produkt zu schaffen, das nicht nur funktional überzeugt, sondern auch ein Statement für eine umweltbewusste Lebensweise ist.

Die Entwicklung des Lieblingskorbes zeigt eindrucksvoll, wie sich Schlaadt vom klassischen Zulieferer zum innovativen Produktentwickler wandelt. Gemeinsam mit der EPP-Design GmbH & Co. KG geht



Abbildung 17: Fußabdrücke

das Unternehmen mit diesem Schritt über die Rolle der verlängerten Werkbank hinaus und

präsentiert eine durchdachte Eigenlösung, die gezielt auf die Bedürfnisse moderner Verbraucher zugeschnitten ist.

Dieser innovative Ansatz setzt ein starkes Zeichen für die Zukunft nachhaltiger Produktentwicklung. Der Lieblingskorb ist nicht nur ein praktischer Alltagshelfer, sondern auch ein Symbol für die Verbindung von Design, Funktionalität und ökologischer Verantwortung.

4.3.2 PROZESSE

Die Schlaadt Group setzt gezielt auf technologische Innovationen, um Produktionsprozesse effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Im Werk Dillingen wurden 2024 erste Maßnahmen zur druckgesteuerten Prozessführung umgesetzt, die eine präzisere Steuerung und damit eine höhere Energieeffizienz ermöglichen.

OPTIMIERUNG VON PRODUKTIONSPROZESSEN

Ein wesentlicher Fortschritt wurde mit der Schaumdrucksondenregelung an einer Maschine erzielt. Das System wurde erfolgreich aktiviert und läuft stabil, wodurch die Prozesse weiter optimiert und Ressourcen eingespart werden können.

Darüber hinaus wird derzeit an der Optimierung des Vakuums in der neuen Halle im Werk Dillingen gearbeitet. Eine umfangreiche Ursachenforschung wurde bereits durchgeführt, die Lösung des Problems erweist sich jedoch als komplex. Die notwendigen Technologien und Werkzeuge zur Effizienzsteigerung sind angefragt und befinden sich in der Evaluierungsphase.

CORELESS-WERKZEUGE

Ein weiteres Innovationsfeld ist der Einsatz von Coreless-Werkzeugen, die durch eine reduzierte Masse eine effizientere Produktion ermöglichen. Mehrere Werkzeuge in Coreless-Technologie wurden bereits beschafft bzw. befinden sich in der Beschaffung. Parallel dazu wurden Maschinensteuerungen erneuert, um die Integration dieser neuen Werkzeuge zu optimieren.

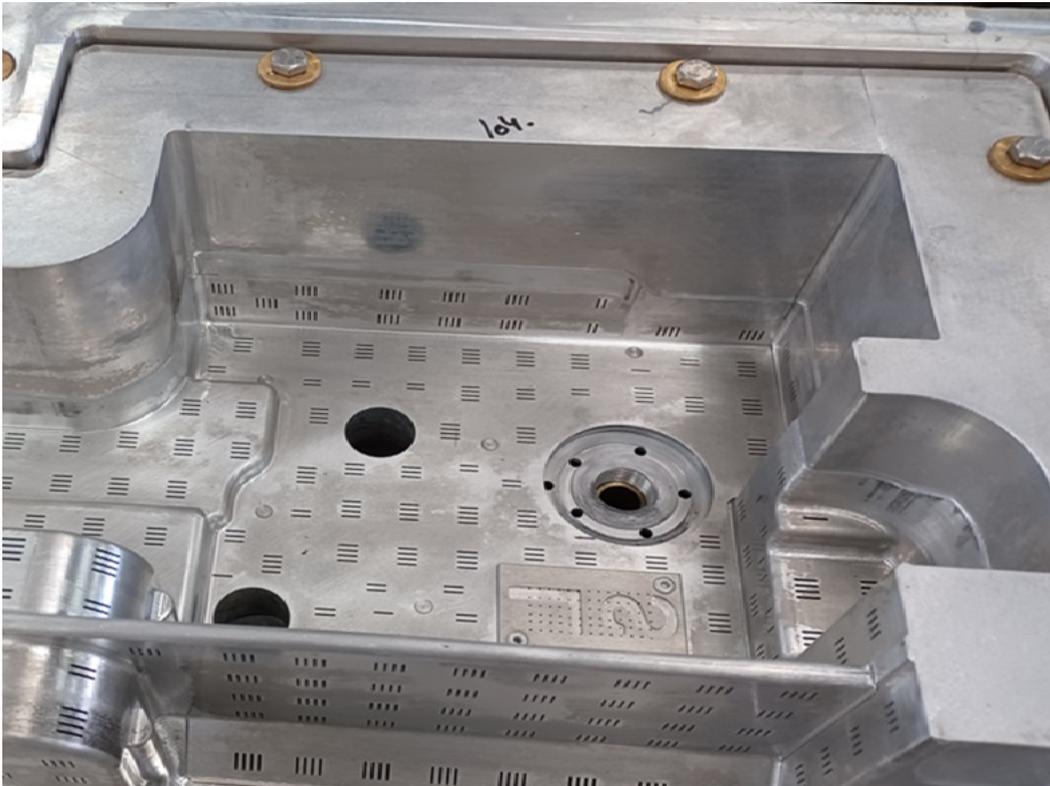


Abbildung 18: Coreless-Werkzeug

Ergänzend setzt Schlaadt auf energiesparende EOC-Werkzeuge. Davon befinden sich bereits einige im Einsatz bzw. im Freigabeprozess. Diese technologischen Fortschritte tragen dazu bei, den Material- und Energieeinsatz weiter zu optimieren.

Mit diesen Maßnahmen unterstreicht die Schlaadt Group ihr Engagement für innovative Prozessverbesserungen, die sowohl die Wirtschaftlichkeit als auch die Nachhaltigkeit der Produktion weiter vorantreiben.

5. MASSNAHMENPLAN 2025

Im Jahr 2025 setzt die Schlaadt Group verstärkt auf eine nachhaltige Unternehmensentwicklung. Im Fokus stehen die Optimierung des Energieverbrauchs, der Ausbau der Kreislaufwirtschaft und die gezielte Weiterentwicklung der Mitarbeitenden. Diese Maßnahmen sind im Maßnahmenplan 2025 festgehalten und tragen dazu bei, Ressourcen effizienter zu nutzen, die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern und aktiv ökologische Verantwortung zu übernehmen.

5.1 OPTIMIERUNG DES ENERGIEVERBRAUCHS

Die Schlaadt Group verfolgt eine gezielte Strategie zur Reduktion des Energieverbrauchs, um einen nachhaltigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Dazu wurden mehrere Schlüsselmaßnahmen entwickelt, die sowohl die Effizienz steigern als auch die Kosten senken.

Ein zentraler Baustein dieser Strategie ist die Einführung eines Lastmanagements, das eine detaillierte Verbrauchsanalyse ermöglicht. Durch ein verbessertes Reporting und eine dynamische Steuerung des Energieeinkaufs sollen erhebliche Einsparungen erzielt werden. Erste positive Ergebnisse werden bereits ab 2025 erwartet. Darüber hinaus wurde ein neues Energiemanagementsystem implementiert, das eine flexible Steuerung des Energieverbrauchs ermöglicht. Durch gezielte Anpassungen bei der Dampferzeugung oder durch intelligente Stromnutzung können bis zu 2 % der Energiekosten eingespart werden.

Ein weiterer wichtiger Schritt ist der Austausch veralteter Kompressoren, die teilweise seit über 20 Jahren im Einsatz sind. Durch den Austausch gegen moderne Geräte werden Einsparungen von bis zu 40 % erwartet. Auch der gezielte Austausch alter Werkzeuge durch effizientere Varianten trägt dazu bei, den Dampfverbrauch um bis zu 8 % zu senken.

Langfristig plant die Schlaadt Group den Einsatz neuer Technologien in der Produktion, unter anderem die Integration energiesparender Werkzeuge in eine neue Generation von

Geschirrspülern, die ab 2028 geplant ist. Diese strategischen Maßnahmen bilden die Grundlage für eine nachhaltige Unternehmensführung, die ökologische Verantwortung mit ökonomischer Effizienz verbindet.

Mit diesen Ansätzen setzt Schlaadt klare Zeichen für eine ressourcenschonende Zukunft und stärkt gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

5.2 NACHHALTIGE KREISLAUFWIRTSCHAFT

Die Schlaadt Group setzt verstärkt auf eine kreislauffähige Materialwirtschaft, um sowohl ökonomische als auch ökologische Vorteile zu erzielen. Die Optimierung interner Prozesse, der verstärkte Einsatz von Recyclingmaterialien und die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben stehen dabei im Mittelpunkt.

Ein wichtiger Schritt ist die Reduzierung der Entsorgungskosten und die Förderung der Mehrfachnutzung von Materialien. Durch effizientere Prozesse werden Abfälle vermieden und der Ressourceneinsatz optimiert. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Erfüllung der Verpackungs- und Verpackungsabfallverordnung (PPWR) vorangetrieben, die ab dem Jahr 2030 eine Mindestzyklatquote von 35 % vorschreibt.

Konkret wird im Jahr 2025 die Überdachung des Holzplatzes am Standort Lorch auf einer Fläche von 825 Quadratmetern realisiert. Diese Investition trägt zur langfristigen Materialschonung und zur Verbesserung der betrieblichen Effizienz bei.

Darüber hinaus setzt die Schlaadt Gruppe verstärkt recyceltes expandiertes Polypropylen (rEPP) in ihren Produktionsprozessen ein. Der derzeitige Materialeinsatz liegt bei 30 % und soll bis 2030 auf 80 % gesteigert werden. Um das Bewusstsein für die Vorteile von rEPP zu schärfen, ist eine Social Media-Kampagne geplant.

Auch die Integration von recyceltem expandiertem Polystyrol (rEPS) wird weiter vorangetrieben. Ein wichtiger Meilenstein ist die Errichtung einer Pilotanlage am Standort Mülheim, die ein Sammelnetzwerk für Recyclingmaterialien unterstützt.

Mit diesen gezielten Maßnahmen stellt die Schlaadt Group die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicher und stärkt ihre Position als Vorreiter für eine ressourcenschonende Produktion. Der Fokus auf die Kreislaufwirtschaft zeigt, dass nachhaltiges Wertstoffmanagement nicht nur ökologische Anforderungen erfüllt, sondern auch ökonomischen Erfolg sichert.

5.3 PERSONALENTWICKLUNG UND FÜHRUNGSKULTUR

Schlaadt setzt 2025 gezielt auf die Entwicklung von Mitarbeitenden und Führungskräften, um eine moderne und wertorientierte Unternehmenskultur zu fördern. Im Fokus stehen Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung, ein attraktives Arbeitsumfeld, Karriereförderung sowie gezielte Benefits, die das Wohlbefinden und die Motivation der Belegschaft stärken.

Ein zentrales Projekt ist die Initiative „Daheim im Rheingau“, die die Verbundenheit des Unternehmens mit der Region unterstreicht und gleichzeitig Schlaadt als attraktiven Arbeitgeber positioniert. Das begleitende Employer Branding-Konzept soll die Unternehmenswerte klar kommunizieren und die Identifikation der Mitarbeitenden mit Schlaadt langfristig fördern.

Auch die Führungskräfteentwicklung bleibt ein strategischer Schwerpunkt. Die Learning Journey „Erfolg durch Kommunikation und Führung“ wird 2025 weitergeführt, um Führungskräfte gezielt in ihren Kompetenzen zu stärken. Im Februar fand bereits der dritte Seminartag zum Thema situatives Führen statt, weitere Termine sind in Planung.

Ergänzend werden Maßnahmen zur Feedbackkultur, gezielte Weiterbildungsprogramme sowie praxisorientierte Workshops für Führungskräfte eingeführt, um eine offene und wertschätzende Führungskultur zu etablieren.

Mit diesen Maßnahmen zeigt die Schlaadt Group, dass nachhaltiger Erfolg nicht nur ökologische und ökonomische Aspekte umfasst, sondern auch gezielte Investitionen in die Menschen, die diesen Erfolg täglich mitgestalten.

6. FAZIT

Das Jahr 2024 war für die Schlaadt Group ein Jahr großer Fortschritte und Erfolge im Bereich der Nachhaltigkeit. Mit gezielten Maßnahmen und innovativen Projekten konnten wir unsere ökologischen, sozialen und ökonomischen Ziele weiter vorantreiben und unsere Position als verantwortungsbewusstes und zukunftsorientiertes Unternehmen stärken.

Ein herausragender Erfolg war die deutliche Reduktion unserer Treibhausgasemissionen. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir unsere Gesamtemissionen um rund 9,5 % senken, was einer Einsparung von fast 2.000 t CO₂e entspricht. Diese Reduktion ist das Ergebnis unserer kontinuierlichen Bemühungen, energieeffiziente Technologien einzusetzen und erneuerbare Energien zu nutzen.

Im Bereich der Personalentwicklung haben wir mit innovativen Recruiting-Videos und strategischen Ausbildungspartnerschaften neue Maßstäbe gesetzt. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, nicht nur den akuten Personalbedarf zu decken, sondern auch langfristig starke und motivierte Teams aufzubauen. Mit der Einführung der überarbeiteten Qualifikationsmatrix wurde zudem die Grundlage für eine faire und transparente Mitarbeiterbeurteilung und -entwicklung geschaffen.

Unsere Projekte im Bereich Klimaschutz und -anpassung, wie die effiziente Dampferzeugung und der umfassende Hochwasserschutz am Standort Lorch, zeigen unser Engagement für den Schutz der Umwelt und die Sicherheit unserer Mitarbeitenden. Diese Maßnahmen tragen wesentlich dazu bei, unsere Produktionsprozesse nachhaltiger und resilienter zu gestalten.

Besonders stolz sind wir auf unsere Innovationen im Umgang mit dem Rohstoff rEPP und die Entwicklung des Lieblingskorbes. Diese Art von Projekten unterstreichen unsere Rolle als Innovationsführer und zeigen, dass Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg Hand in Hand gehen können.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitarbeitenden, Partnern und Stakeholdern für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken. Gemeinsam haben wir im Jahr 2024 wichtige Schritte in eine nachhaltige Zukunft gemacht. Wir sind überzeugt, dass wir auch in den kommenden Jahren unsere Nachhaltigkeitsziele erfolgreich verfolgen und unsere Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft wahrnehmen werden.

7. WEITERFÜHRENDE LINKS

Um die in diesem Nachhaltigkeitsbericht behandelten Themen zu vertiefen, steht eine Auswahl weiterführender Links zur Verfügung. Sie bieten zusätzliche Informationen und vertiefende Einblicke in nachhaltige Entwicklungen und Maßnahmen:

- [Nachhaltigkeitsbericht](#)
- [Antidiskriminierungsrichtlinie](#)
- [Code of Conduct](#)
- [Whistleblower-Meldestelle](#)

Diese Ressourcen ermöglichen eine fundierte Auseinandersetzung mit den relevanten Themen und unterstützen unser nachhaltiges Handeln.

8. ABBILDUNGEN

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1: Geschäftsführer Walter Hitziger	1
Abbildung 2: Geschäftsführer Max Menninger	2
Abbildung 3: Geschäftsführer Stefan Hauer	3
Abbildung 4: Die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung	4
Abbildung 5: Ziele für Nachhaltige Entwicklung	4
Abbildung 6: Nachhaltigkeitsziel 3: Gesundheit und Wohlergehen	5
Abbildung 7: Nachhaltigkeitsziel 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur	5
Abbildung 8: Nachhaltigkeitsziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion	6
Abbildung 9: Recruiting-Video - Bewirb dich JETZT	10
Abbildung 10: Recruiting-Video - Wir suchen DICH	11
Abbildung 11: Meeting	13
Abbildung 12: EuroRad in der Firma Schlaadt	17
Abbildung 13: Energieerzeugung	18
Abbildung 14: Installierter Hochwasserschutz am Standort Lorch	22
Abbildung 15: Hochwasserschutz in Aufbewahrungsboxen	23
Abbildung 16: Lieblingskorb	24
Abbildung 17: Fußabdrücke	25
Abbildung 18: Coreless-Werkzeug	27

BILDNACHWEISE

0. Titelbild: Schlaadt Vogelperspektive, Quelle: Schlaadt GmbH
1. Geschäftsführer Walter Hitziger, Quelle: privat
2. Geschäftsführer Max Menninger, Quelle: privat
3. Geschäftsführer Stefan Hauer, Quelle: privat
4. Die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung, Quelle: DGVN
5. Ziele für Nachhaltige Entwicklung, Quelle: Vereinte Nationen
6. Nachhaltigkeitsziel 3: Gesundheit und Wohlergehen, Quelle: Engagement Global gGmbH
7. Nachhaltigkeitsziel 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur, Quelle: Engagement Global gGmbH
8. Nachhaltigkeitsziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion, Quelle: Engagement Global gGmbH
9. Recruiting-Video – Bewirb dich JETZT, Quelle: Schlaadt GmbH
10. Recruiting-Video – Wir suchen DICH, Quelle: Schlaadt GmbH
11. Meeting, Quelle: StartupStockPhotos auf Pixabay
12. EuroRad in der Firma Schlaadt, Quelle: Himiway Bikes auf Unsplash
13. Energieerzeugung, Quelle: Schlaadt GmbH
14. Installierter Hochwasserschutz am Standort Lorch, Quelle: Schlaadt GmbH
15. Hochwasserschutz in Aufbewahrungsboxen, Quelle: Schlaadt GmbH
16. Lieblingskorb, Quelle: EPP- Design GmbH & Co. KG
17. Fußabdrücke, Quelle: Schlaadt GmbH
18. Coreless-Werkzeug: Quelle: Schlaadt GmbH

9. IMPRESSUM



V.i.S.d.P.:
Schlaadt GmbH
Schwalbacher Straße 123
65391 Lorch am Rhein

Geschäftsführer: Walter Hitziger, Max Menninger, Stefan Hauer

Kontakt:
+49 67 26 8 03 – 0
info@schlaadt.de
www.schlaadt.de

Behilflich bei der Erstellung:



Thinking Circular®
Im Schülert 13
56651 Niederzissen

Geschäftsführerin: Eveline Lemke

Kontakt:
+49 2636 96 91 795
info@thinking-circular.com
www.thinking-circular.com